

Wenn der Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



## Förderverein *aktuell*

### Nachrichten des Förderverein Steinberg e.V.

Ausgabe Sternbergverein April 2026

---

#### **Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Sternberg,**

der Förderverein Sternberg e.V. fördert die Arbeit des Sternberg, der Rehabilitationseinrichtung für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen bei Ramallah in Palästina, besonders die dortige Förderschule. Um Sie aktuell zu informieren, sammeln wir die Nachrichten zum Sternberg aus dem Newsletter der Herrnhuter Missionshilfe. Damit haben Sie immer im Blick, was auf dem Sternberg passiert!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Niels Gärtner



## Ostern ist Hoffnungszeit

Liebe Mitglieder des Sternbergvereins, liebe Freundinnen und Freunde,

in diesen Tagen und Wochen nach Nahost zu blicken macht keinen Spaß. Gewalt und Zerstörung bestimmen die Bilder und die Situation scheint immer hoffnungsloser zu werden. Im Schatten des Krieges im Iran und der ganzen Region leiden auch die



Mitarbeitenden auf dem Sternberg, die Familien der Kinder und Jugendlichen. Die Gewalt in der Westbank nimmt zu, radikale Siedler begehen ungestraft Gewalttaten gegen Palästinenser und das israelische Parlament stimmt für ein Gesetz, dass die Todesstrafe nur für Palästinenser einsetzt. Wo soll da Hoffnung herkommen?

Trotz all dieser Krisen geht die Arbeit auf dem Sternberg weiter. Und es gehört schon viel Mut und Hoffnung dazu, sich jeden Tag zur Arbeit zu begeben und dort Verlässlichkeit und Liebe zu schenken. Ich möchte solch ein kleines Hoffnungszeichen erzählen: In einem der letzten Newsletter haben wir über Aseel

berichtet. Sie möchte Lehrerin werden. Bei meinem Besuch im Januar habe ich sie auf dem Sternberg getroffen. Die Lehrerinnen sagten mir: "Ja, Aseel hilft uns enorm! Sie räumt auf und sieht, was getan werden muss. Sie ist schon wie eine Hilfslehrerin und es macht ihr Spaß." Ist das nicht ein kleiner Hoffnungsschimmer in dunkler Zeit?

Ostern ist Hoffnungszeit. Das Dunkel, der Tod hat nicht das letzte Wort. Jesus hat den Tod überwunden und damit aus der Dunkelheit Licht und Hoffnung geschaffen. Wenn wir uns daran orientieren, können wir auch in dunklen Zeiten Hoffnung haben.

Ich wünsche euch/Ihnen allen ein hoffnungsvolles und lichtiges Osterfest

Niels Gärtner

## Helfen Sie uns!

### Spendenkonto

Förderverein Sternberg e.V.  
IBAN: DE84 3506 0190 1400 3350 16  
BIC: GENODED1DKD  
KD-Bank Dortmund

oder über [PayPal](#)



Girocode

## Weitere Nachrichten vom Sternberg

## Neue Olivenölseife – Handmade for Hope



Diese liebevoll hergestellte Olivenölseife verbindet Pflege, Fairness und Hoffnung. Das bekannte und hochwertige Olivenöl stammt aus traditionellen Olivenhainen in Palästina und wird von der Seifenmanufaktur Lagerhaus GmbH auf der Schwäbischen Alb verarbeitet. Mit jedem Stück unterstützen Sie das Förderzentrum Sternberg, das seit vielen Jahren Kinder und Jugendliche mit geistigen

Behinderungen begleitet und fördert. Die Olivenölseife ist ein Produkt von Moravian Merchandise, dem fairen Handel der Herrnhuter Missionshilfe e.V., und steht für Qualität, Transparenz und Solidarität. Erhältlich ist sie zu folgenden Staffelpreisen: 1St. → 4,90 €/St., 10St. → 4,70 €/St. 100St. → 4,40 € / St. Besonders attraktiv ist die Seife auch als nachhaltige Geschenkidee für Firmen, Vereine oder Gruppen – etwa zu Weihnachten, Jubiläen oder als Dankeschön. Mit diesem kleinen, hochwertigen Produkt schenken Sie nicht nur Pflege, sondern auch Zukunft und Unterstützung für die Arbeit des Sternbergs. Weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten finden Sie unter [www.moravian-merchandise.org](http://www.moravian-merchandise.org).

## Abwechslungsreicher Tag auf dem Sternberg



Auch die Kinder mit Behinderungen in der Förderschule des *Star Mountain Rehabilitation Center SMRC* der Moravian Church bei Ramallah in Palästina (Westjordanland) freuen sich immer, wenn sie Besuch bekommen. So war der 17. März 2026 für sie ein besonderer Tag:

Jugendliche von der *Hayat Youth Foundation* in Ramallah schufen in der Schule "eine freudige und ansprechende Atmosphäre", wie es in einem Facebook-Post hieß. "Für die Menschen mit geistigen Behinderungen organisierten die jungen palästinensischen Freiwilligen inklusive körperliche und künstlerische Aktivitäten. Am Ende der gemeinsamen Veranstaltung verteilten sie an die Schülerinnen und Schüler symbolische Geschenke und zauberten auf diese Weise ein Lächeln in ihr Gesicht." Einige Bilder [hier](#). Die Kooperation nicht nur mit ausländischen, sondern gerade auch mit inländischen NGO ist ein wichtiger Faktor im vielgestaltigen Konzept des SMRC.

## SMRC wirbt für sein Kindergarten-Programm

Das *Star Mountain Rehabilitation Center SMRC* der Moravian Church in der Nähe von Ramallah (Palästina, Westbank) ermuntert Eltern dazu,



ihre Kinder frühzeitig im Kindergarten anzumelden. In einem bebilderten Facebook-Post vom 11. März 2026 heißt es: "Unser Kindergartenprogramm ist inklusiv. Es richtet sich an Kinder mit Behinderung und an Kinder ohne Behinderung in einer sicheren und anregenden Lernumgebung. Durch das gemeinsame Lernen werden alle Kinder

gefördert. Unser Programm zielt auf die Entwicklung der kognitiven, sprachlichen und sozialen Fähigkeiten der Kinder ab. Werte wie Akzeptanz, Zusammenarbeit und Interaktion können nicht früh genug vermittelt werden. Wir offerieren eine Vielzahl von Bildungs- und Freizeitaktivitäten einschließlich Spielen, Zeichnen, Musik, Bewegung und Gruppenaktivitäten, die eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder ermöglichen, u. a. durch durch spezialisierte Bildungsprogramme. Wir verfügen über ein qualifiziertes Team von Fachkräften." Siehe [hier](#).

## Hohe Gäste im "Star Mountain Rehabilitation Center" SMRC in Palästina



Im *Star Mountain Rehabilitation Center* SMRC der Moravian Church bei Ramallah (Palästina/ Westbank) weilte am 21. Februar 2026 eine Delegation des *United Nations Development Programme* UNDP unter Leitung von Alexander De Croo, dem ehemaligen Premierminister Belgiens, sowie eine Delegation des Ministeriums für Soziale Entwicklung in

Palästina unter Leitung von Dr. Samah Abu Oun, Ministerin für Soziale Entwicklung. Ziel des Besuches war die Überprüfung der vom UNDP mit Unterstützung der deutschen *Kreditanstalt für Wiederaufbau - Entwicklungsbank* (KfW) durchgeführten Infrastrukturprojekte. Die Führung der hohen Gäste übernahm Ranya Karam, Direktorin des SMRCs. Sie gab den Delegationen einen umfassenden Überblick über das Zentrum, seine Geschichte und seine langjährigen Erfahrungen in der Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen. Sie stellte außerdem die wichtigsten Programme und Projekte des Zentrums vor. Sie sprach auch von dem derzeit im Bau befindlichen Schutzhaus für von Gewalt betroffene Mädchen und Frauen mit Behinderungen. Elf Bilder [hier](#).

## Gäste von der deutschen KfW und des UNDP im "Star Mountain Rehabilitation Center" SMRC

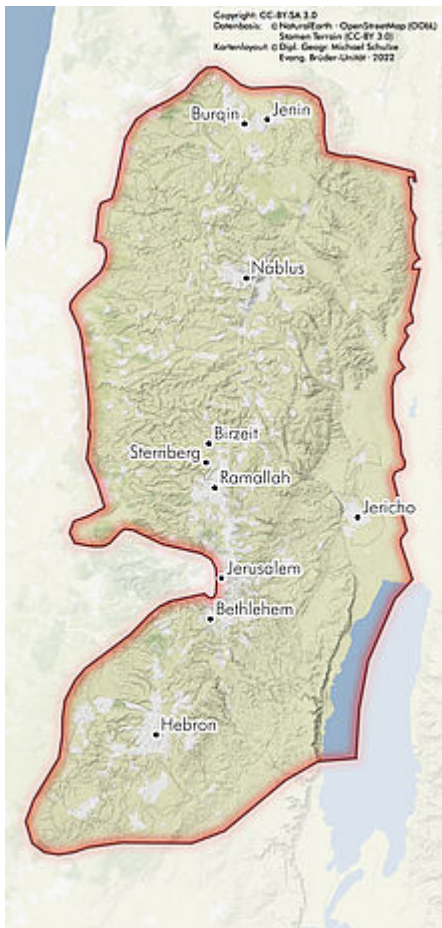
Das *Star Mountain Rehabilitation Center* SMRC der Moravian Church bei Ramallah (Palästina/Westjordanland) empfing am 12.



Februar 2026 eine Delegation von Projektverantwortlichen der deutschen *Kreditanstalt für Wiederaufbau* (KfW) und des *United Nations Development Programme* UNDP. Die Mitarbeitenden des Zentrums, die Mädchen und Jungen sowie die Frauen und Männer mit Behinderungen freuten sich über mannigfaltige Begegnungen.

Während des Besuches wurden den Gästen die Projektziele, die Einrichtungen sowie die vier Förderprogramme (Förderschule; integrativer Kindergarten; Berufsbildungszentrum und Integration) erläutert. Auch Vertretungspersonen des Palästinensischen Ministeriums für Soziale Entwicklung und des Ministeriums für Frauenangelegenheiten sowie Vertretungspersonen aus den benachbarten Kommunen nahmen an der Begegnung teil. Die Anwesenden bestaunten die auf im SMRC geleistete Förderarbeit. Bilder [hier](#).

## Leben in der Westbank - ein kurzer Situationsbericht



Niels Gärtner, Referent der Herrnhuter Missionshilfe für Kommunikation, besuchte kürzlich den *Star Mountain Rehabilitation Center* SMRC, Sternberg, das Förderzentrum der Brüder-Unität, zwischen Ramallah und Birzeit im nördlichen Teil der Westbank. Dabei hat er sich auch über die unterschiedlichen Lebenssituationen der Mitarbeitenden informiert und festgestellt, dass das Leben in der Westbank regional sehr unterschiedlich ist. Ein Kurzer Situationsbericht [hier](#).

## Berufsförderung auf dem Sternberg jetzt mit einem Webstuhl



Die Berufsförderung (Vocational Training) des *Star Mountain Rehabilitation Center SMRC*, Sternberg, bei Ramallah (Palästina; Westbank) verfügt über eine neue Ausbildungs-Komponente. In Zusammenarbeit mit einem Fachmann für die Bedienung von Webstühlen wurde vor kurzem ein Trainingsprogramm für die Einrichtung und das Bedienen von

Webstühlen gestartet. Zunächst gab es eine theoretische Schulung. Die Auszubildenden lernten die Bauteile der Maschine sowie den technischen Vorgang des Webens kennen. Es ging auch um Fragen der Sicherheit, der Schonung bzw. des optimalen Einsatzes des Webstuhls. Die Frauen und Männer mit Behinderung lernten bald, dass es ihnen möglich ist und Freude macht, an einem Webstuhl zu arbeiten. Es ist noch zu erwähnen, dass dieses neue Programm mit Unterstützung der Waldenserkirche gestartet wurde, die sich in der Vergangenheit schon mehrfach als Unterstützerin des Sternbergs erwiesen hat. Bilder [hier](#).

## Förderschule auf dem Sternberg hat Arbeit neu aufgenommen



Neun Fotos aus der Förderschule postete das *Star Mountain Rehabilitation Center SMRC* bei Ramallah (Palästina; Westjordanland) am 22. Januar 2026 auf Facebook. Die Fotos entstanden beim Neubeginn des Unterrichts nach der Pause um den Jahreswechsel. Die Verantwortlichen schrieben dazu: "Nach dem Beginn des neuen Jahres machen unsere Kinder zwischen 6 und 14 Jahren bei den integrativen Programmen

unserer Einrichtung wieder mit Freude mit. Sie genießen die hier herrschende Atmosphäre voller Vitalität und Kreativität. Sie setzen damit ihre Bildungsreise fort mit dem Ziel, ihre Fähigkeiten zu erweitern, ihre Charaktere zu verfeinern, ihre Persönlichkeiten zu entwickeln und ihre Selbstständigkeit in kleinen Schritten zu stärken. Je mehr es uns gelingt, eine inspirierende und unterstützende Lernumgebung zu schaffen, desto besser wird die Zukunft unserer Förderschülerinnen und Förderschüler sein." Zu den Bildern [hier](#).

## Neues Semester auf dem Sternberg hat begonnen

Das *Star Mountain Rehabilitation Center SMRC*, Sternberg, bei Ramallah (Palästina, Westjordanland) schrieb am 14. Januar 2026 auf Facebook: "Wir vom *Star Mountain Rehabilitation Center* freuen uns, den



Wiederbeginn unseres Vollzeit-Berufsbildungsprogramms bekannt zu geben. Wir konnten neue Schülerinnen und Schüler mit geistigen Behinderungen im Alter zwischen 14 bis 40 Jahren in einem positiven und unterstützenden Umfeld begrüßen. Das Programm zielt darauf ab, die notwendigen Alltags-Fähigkeiten zu erwerben und ein unauffälliges Verhalten sowie motorische und berufliche Fähigkeiten zu fördern. Weiterhin sollen die Selbständigkeit und das Selbstbewusstsein jeder einzelnen Person gestärkt werden. Wir glauben, dass jeder Mensch die Fähigkeit besitzt, sich zu entwickeln. Gemeinsam bemühen wir uns nach Kräften, ein neues Semester mit neuen Ideen und Lerninhalten zu gestalten." Bilder [hier](#).

## In eigener Sache

Gefällt Ihnen unser Newsletter? Dann sagen Sie es bitte weiter. Sie können den Newsletter gleich an Freunde und Bekannte weiterleiten und zum Abonnieren einladen.

Gefällt Ihnen unser Newsletter nicht? Haben Sie Änderungswünsche und Anregungen? [Dann schreiben Sie uns](#).

### **Impressum**

Sternbergverein

Deichstraße 8 32584 Löhne · Deutschland

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 18 Abs. 2 MStV ist Niels Gärtner.

Alle durch die Nutzung des Newsletters anfallenden personenbezogenen Daten werden mit Hilfe unseres Service-Dienstleisters ausschließlich für den Versand des Newsletters genutzt. Eine Weitergabe an Dritte oder ein Verkauf von E-Mail-Adressen findet nicht statt.

Sollte Ihr E-Mail-Programm ihn nicht korrekt darstellen, können Sie [diesen Newsletter in Ihrem Browser anzeigen](#).

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich beim Newsletter-Service mit %PERS\_EMAIL% am %PERS\_DATE% %PERS\_TIME% angemeldet haben bzw. eine Anmeldung mit Wirkung zu diesem Zeitpunkt auf einem anderen Wege veranlasst haben.

Wenn Sie den "Sternbergverein"-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Newsletter abbestellen](#).